

Humanistische Hochschule Berlin

Hochschule für angewandte Wissenschaften

ist eine im Jahre 2022 neu gegründete Berliner Hochschule weltanschaulich-humanistischer Prägung. Sie bietet bisher drei Studiengänge an: Soziale Arbeit (B. A.), Humanistische Lebenskunde (M. A.) und Angewandte Ethik (M. A._{ex})

Die Humanistische Hochschule Berlin baut zudem Studiengänge, zertifizierte Kurse und Fortbildungsangebote im Bereich Digitaler Humanismus / Digitale Ethik auch in Kooperation mit anderen akademischen Institutionen auf und wird daher spätestens

zum **Wintersemester 2025/26**

eine **Professur (W2)**

Digitaler Humanismus und Ethik (w/m/d)

unbefristet in Vollzeit, mindestens 75% einstellen.

Wir erwarten eine starke Nachfrage von Studierenden in diesem Bereich wegen der besonderen Relevanz philosophischer, anthropologischer, ethischer und sozialer Aspekte der digitalen Transformation und des hohen ethischen Orientierungsbedarfs generell in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Teil unseres Teams würden und bereit wären, am Aufbau und Profil der Hochschule mitzuwirken.

Zu den Aufgaben gehören:

- Lehre im Umfang von 18 LVS gemäß § 123 Abs. 7 BerlHG, in deutscher und englischer Sprache, bei Reduktion auf 75% um 25% reduziert. Die Professur vertritt den Bereich Digitaler Humanismus mit seinen philosophischen, anthropologischen, kulturellen und sozialen Aspekten und die auf dem säkularen Humanismus beruhende theoretische und angewandte Ethik, die in der digitalen Transformation besonders herausgefordert ist. Die Lehre kann auch in der Form von Blockveranstaltungen und an Wochenenden angeboten werden;
- Mitwirkung an und Gestaltung von Bildungsangeboten der Hochschule unter Einbeziehung digitaler Tools, u.a. e-Learning, Blended Learning, Hybrid Learning;
- Die Lehrangebote im Bereich des Digitalen Humanismus und der Ethik sollen die Fähigkeit der Studierenden zur Reflexion der eigenen beruflichen Praxis stärken und ethische Orientierung in Zeiten der digitalen Transformation und der Künstlichen Intelligenz, speziell in der digitalen Praxis stärken und Grundlagen für die interdisziplinäre und intersektorale Kooperation legen;
- Mitwirkung an der Konzeption und Weiterentwicklung von Studienangeboten inklusive Akkreditierungen;

- Mitwirkung an der regionalen und internationalen Vernetzung der Hochschule;
- Mitwirkung am Aufbau und an der Weiterentwicklung der Hochschule und an weiteren Kernaufgaben der Hochschule gemäß § 99 BerlHG.

Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 100 Berliner Hochschulgesetz

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Philosophie;
- Pädagogische Eignung, die in der Regel durch Leistungen in der Lehre oder der Ausbildung nachgewiesen wird;
- Besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion und durch wissenschaftliche Publikationen nachgewiesen wird;
- Besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis.
- Die sonst für Hochschulen angewandter Wissenschaft erforderliche, mindestens dreijährige außer-akademische Berufstätigkeit ist in diesem Ausnahmefall nicht Voraussetzung für eine Berufung.

Erwartet werden:

- Forschungsschwerpunkte und Publikationen im Bereich der Ethik und des Digitalen Humanismus;
- Erfahrung in der Lehre, bevorzugt im Bereich Angewandter Ethik und der philosophischen, anthropologischen, ethischen oder sozialen Aspekte digitaler Transformation;
- Interesse an der Mitarbeit in den unterschiedlichen Studiengängen, die die Humanistische Hochschule Berlin anbietet, v. a. im Master Angewandte Ethik;
- Interesse an der Weiterentwicklung der Hochschule im Sinne ihrer humanistischen Ziele und Werte mitzuwirken;
- Die Fähigkeit und Bereitschaft, in deutscher und englischer Sprache zu lehren.

Erwünscht sind:

- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit;
- Interesse an internationalem Austausch;
- Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln;
- Erfahrung in der Abnahme von Prüfungsleistungen (z. B. Hausarbeiten, mündliche Prüfungen, Bachelor- und/oder Masterarbeiten).

Wir bieten:

- die außerordentliche Gelegenheit, aktiv am Aufbau und der Entwicklung einer noch jungen Hochschule mitzuwirken und eigene Ideen einzubringen;

- ein wertschätzendes und von gegenseitigem Respekt geprägtes Arbeitsklima;
- umfassende Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung;
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld: Home-Office, Erziehungsurlaub, Beurlaubung oder Teilzeittätigkeit; Bevorzugung bei der Kitaplatzvergabe in einer der 26 Kitas des Humanistischen Verbandes (HVD); Ferienbetreuung für Kinder zwischen 8-16 Jahren in den HVD-Jugendfreizeiteinrichtungen; HVD-Beratungsangebote und Unterstützung bei Vorsorge und Pflege (für Angehörige).

Die Förderung der Chancengleichheit aller Mitarbeiter:innen ist ein zentrales Anliegen der Humanistischen Hochschule Berlin. Wir begrüßen daher Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, kultureller oder sozialer Herkunft, Behinderung, Nationalität und sexueller Orientierung.

Um den Anteil der Frauen unter den Professor:innen zu erhöhen, fordern wir qualifizierte Wissenschaftler:innen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber:innen und diesen gleichgestellten Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Eine aussagekräftige Bewerbung mit den gängigen Unterlagen und (Anschreiben, Lebenslauf, akademische Abschlusszeugnisse, berufliche Tätigkeiten, Publikationsliste, Liste abgehaltener Lehrveranstaltungen) richten Sie bitte in **einer zusammengefassten PDF** bis **31.10.2024** an folgende E-Mail-Adresse und teilen Sie uns dabei gerne die Namen, Pronomen und Anredewünsche mit, mit denen Sie angesprochen werden wollen:

digitaler-humanismus@humanistische-hochschule-berlin.de

oder postalisch an:

Humanistische Hochschule Berlin
Berufungskommission Digitaler Humanismus und Ethik
Wallstr. 61-65
10179 Berlin

Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen gerne: Dorothea Winter, persönliche Referentin des Rektors Julian Nida-Rümelin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Angewandte Ethik, Humanistische Hochschule, [mobil: 0151 54251 499), E-Mail: digitaler-humanismus@humanistische-hochschule-berlin.de.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen willigen Sie gemäß Artikel 6 Abs. 1 Satz1 lit. a) und b) DSGVO ausdrücklich ein, dass Ihre im Zusammenhang mit der Bewerbung auf die Ausschreibung der o.g. Professur erhobenen personenbezogenen Daten durch den Humanistischen Verband Deutschlands, Landesverband Berlin-Brandenburg KdöR, dem Betreiber der Humanistischen Hochschule Berlin AdöR, zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung verarbeitet und gespeichert werden. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen Zwecken erfolgt nicht.